



Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt

An den Grossen Rat

05.8365.02/08.5127.02

FD/P058365/P085127
Basel, 9. Juli 2008

Regierungsratsbeschluss
vom 8. Juli 2008

Anzug Donald Stückelberger und Konsorten betreffend Steuerflucht

Schriftliche Anfrage Sebastian Frehner betreffend Wanderungsbewegungen

Der Grosse Rat hat an seiner Sitzung vom 9. November 2005 den nachstehenden Anzug Donald Stückelberger und dem Regierungsrat zum Bericht überwiesen:

„Der Regierungsrat, letztmals die Vorsteherin des Finanzdepartements anlässlich der Medienpräsentation der Rechnung 2004, stellt immer wieder erstaunt fest, dass das Steuersubstrat von natürlichen Personen von Jahr zu Jahr abnimmt. Gründe hierfür nennt er keine. Es macht auch den Anschein, dass der Regierungsrat und insbesondere das hierfür zuständige Finanzdepartement, keine Erklärung für diesen negativen Trend haben und sich nicht die Mühe machen wollen, diesen zu hinterfragen und die Ursachen zu orten.

Um entsprechende Massnahmen vorschlagen und ergreifen zu können, mit denen dem Schwund des Steuersubstrats entgegengewirkt werden kann, bitten die Anzugstellenden den Regierungsrat zu prüfen und zu berichten:

Wie viele Steuerpflichtige, die aufgrund ihres Einkommens tatsächlich Steuern im Kanton Basel-Stadt bezahlten, haben, nach Jahren gegliedert und gestaffelt nach Einkommen bis CHF 100'000.00, von CHF 100'001.00 bis CHF 200'000.00, von CHF 200'001.00 bis CHF 300'000.00, von CHF 300'001.00 bis CHF 500'000.00 und über CHF 500'000.00, seit dem Jahre 1999 den Kanton Basel-Stadt verlassen. Wie hoch waren zusammen gerechnet die von ihnen bezahlten kantonalen Einkommenssteuern im letzten ganzen Jahr vor ihrem Wegzug?

Wie viele Steuerpflichtige, die aufgrund ihres Einkommens tatsächlich Steuern bezahlten, sind, nach Jahren gegliedert und gestaffelt nach Einkommensklassen gemäss Ziff. 1 hievor, seit dem Jahre 1999 in den Kanton zugewandert? Wie hoch waren zusammen gerechnet die von ihnen bezahlten kantonalen Einkommenssteuern im ersten ganzen Jahr nach ihrem Zuzug?

Wie viele Steuerpflichtige, die aufgrund ihres Vermögens tatsächlich Steuern im Kanton Basel-Stadt bezahlten, haben, nach Jahren gegliedert und gestaffelt nach Vermögen bis CHF 500'000.00, von CHF 501'000.00 bis CHF 1'000.000.00 und über CHF 1'000'000.00, seit dem Jahre 1999 den Kanton Basel-Stadt verlassen? Wie hoch waren zusammen gerechnet die von ihnen bezahlten Vermögenssteuern im letzten Jahr vor ihrem Wegzug?

Wie viele Steuerpflichtige, die aufgrund ihres Vermögens tatsächlich Steuern bezahlten, sind, nach Jahren gegliedert und gestaffelt nach Vermögensklassen gemäss Ziff. 3 hievor, seit dem Jahre 1999 in den Kanton zugewandert? Wie hoch waren zusammen gerechnet die von ihnen bezahlten Vermögenssteuern im ersten ganzen Jahr nach ihrem Zuzug?

Donald Stückelberger, Angelika Zanolari, Thomas Mall, Conradin Cramer, Christophe Haller, Tommy Frey, Joël Thüring, Felix W. Eymann, Roland Vögtli, Claude

François Beranek, Christina Wirz-von Planta, Oskar Herzig, Theo Seckinger, Bernhard Madörin, Fernand Gerspach, Sebastian Frehner, Michel Remo Lussana, Désirée Braun, Kurt Bachmann, Hanspeter Gass, Martin Hug, Andreas Burckhard, Peter Zinkernagel, Urs Schweizer, Eduard Rutschmann, Peter Malama, Stephan Maurer, Giovanni Nanni, Baschi Dürr, Lukas Engelberger, Stephan Gassmann, Hans Rudolf Bordbeck, Hans Rudolf Lüthi, Tobit Schäfer, Hans-Peter Wessels, Claudia Buess, Anita Heer, Tino Krattiger, Andreas Albrecht“

Der Grosse Rat hat an seiner Sitzung vom 16. April 2008 die Schriftliche Anfrage Sebastian Frehner dem Regierungsrat überwiesen.

„In der Beantwortung der Interpellation betreffend Wanderungsbewegungen vom 5. September 2007 (07.5174.02) legte der Regierungsrat dar, dass Bevölkerungsgruppen mit einem überdurchschnittlichen Einkommen aus Basel wegziehen. Schlussbemerkung: „Es ist daher wenig überraschend, dass ihr Wegzug in der Steuerstatistik Spuren hinterlässt“.

Lieder wurden in der Tabelle 1 „Bestand und Wanderung von Steuerpflichtigen nach Einkommensklassen“ nur die Steuerjahre 2001 bis und mit 2004 aufgeführt,

Ich bitte daher die Regierung, die betreffende Tabelle mit den Daten der Jahre 2005 und 2006 sowie dem neuen Total (2001 - 2006) zu ergänzen und damit diese Schriftliche Anfrage zu beantworten.

Sebastian Frehner“

Wir berichten zum Anzug Donald Stückelberger sowie zur Schriftlichen Anfrage Sebastian Frehner wie folgt:

1. Ausgangslage

Bedauerlicherweise ist der Anzug Stückelberger und Konsorten irrtümlich nicht gleichzeitig mit der grösstenteils praktisch gleich lautenden Interpellation Sebastian Frehner betreffend Wanderungsbewegung beantwortet worden. Der Anzug Stückelberger hat aber zusätzlich auch Aufschluss über die abgewanderten Vermögen verlangt.

In Zusammenhang mit der Beantwortung der Schriftlichen Anfrage Sebastian Frehner betreffend Wanderungsbewegungen wurde klar, dass hinsichtlich konsistenter Steuerauswertungen ein grosser Bedarf an Klärung und Definition besteht. Der Regierungsrat hat darum die Steuerverwaltung und das Statistische Amt beauftragt, eine Neukonzeption der Steuerstatistik auszuarbeiten. Diese Arbeiten waren komplexer als angenommen und haben auch Aspekte zu Tage gefördert, die bisher nicht berücksichtigt wurden. Das liegt nicht zuletzt daran, dass die Steuerdaten nicht zu statistischen Zwecken erhoben und die Datenbanken nicht für solche Zwecke geführt werden.

Schwierig gestaltete sich die Definition der gewanderten Personen, da wegziehende Personen seit der Steuerperiode 2001 in der Regel nicht mehr veranlagt werden. In den nachfolgenden Tabellen wurde daher für die Klassenbildung der Weggezogenen die Daten des Vorjahres verwendet, während für die Zugezogenen wie auch für die ganzjährig Niedergelassenen die Steuerdaten des Berichtsjahres verwendet werden. Bei der Definition der Zuzüger

stellt sich das Problem, dass Ausländer ohne Niederlassungsbewilligung in der Regel an der Quelle veranlagt werden. Aus diesem Grund wurde ein Zuzug erst bei einem Bewilligungswechsel als solcher gezählt.

Ein Vergleich über mehrere Steuerperioden ist nicht unproblematisch, weil Änderungen in der Steuergesetzgebung nicht immer adäquat berücksichtigt werden können. Zu diesen Änderungen zählen vor allem die Bemessungslücke des Vermögens in der Steuerperiode 2000, der Wechsel zu einem System, bei dem für die ganzjährige Steuerpflicht die Wohnpflicht am Ende der Steuerperiode massgebend ist (seit 2001), die Anpassung der Abzüge oder die Senkung des Steuerfusses in zwei Schritten auf 94,5% (Steuerjahr 2003 und 2004). Auch Änderungen in der Erfassung der Daten erschweren den Zeitvergleich; beispielsweise sind die Daten für das Jahr 2001 infolge einer Datenmigration teilweise lückenhaft. Eine Auswertung der Daten macht zudem erst dann Sinn, wenn die grosse Mehrheit der Steuererklärungen behandelt worden ist. Aus diesem Grund sind insbesondere die Daten für das Steuerjahr 2005 als provisorisch zu betrachten. Die Auswertung des Steuerjahres 2006, wie in der Schriftlichen Anfrage Frehner gefordert, ist erst zu einem späteren Zeitpunkt möglich und sinnvoll.

2. Analyse

Die nachfolgenden Tabellen zeigen einerseits die Entwicklung der Zu- und Wegzüge nach Einkommens- und Vermögensklassen, andererseits auch die Entwicklung der Einkommens- und Vermögensstruktur der ganzjährig Niedergelassenen über die Jahre 2001 bis 2005. Zusätzlich wird auch der Steuerertrag der ganzjährig Niedergelassenen, der Zuzüger und der Wegzuger dargestellt. Aus Datenschutzgründen ist dafür allerdings nur eine grobe Unterteilung nach Höhe des Einkommens bzw. des Vermögens möglich.

Die Analyse der Anzahl niedergelassene und gewanderte Steuerpflichtige zeigt, dass zwar einerseits in allen Einkommensklassen im Durchschnitt über die Jahre ein negativer Wanderungssaldo besteht. Nicht nur der Anteil der Zuzüger, sondern auch der Anteil der Wegzuger ist aber in den oberen Einkommens- und Vermögensklassen kleiner als die durchschnittliche Zu- bzw. Wegzugsquote.

Die Entwicklung der ganzjährig Niedergelassenen vor allem in den mittleren und oberen Einkommensklassen zeigt zudem, dass die Abnahme der Steuerpflichtigen durch den negativen Wegzugssaldo über alle Einkommens- und Vermögensklassen in etwa gleichmässig verläuft.

Die Analyse der Auswirkungen der Wanderungsbewegungen auf das Steuersubstrat ist aufgrund der erwähnten Steuersenkungen über den Steuerfuss schwieriger. Interessant ist immerhin, dass bei der Einkommenssteuer der Rückgang zwischen 2001 und 2005 bei den Steuerpflichtigen mit höheren Einkommen (-9.8%) oder Vermögen (-8.8%) etwas weniger stark ausfällt, als im Durchschnitt (-11.9%). Da sich die Steuerfussenkung in dieser Periode proportional auf alle Einkommensklassen gleich ausgewirkt hat, kann daraus geschlossen werden, dass sich die Wanderungsverluste in Franken gemessen in den höheren Einkommensklassen etwas weniger stark ausgewirkt haben.

Zu berücksichtigen ist zudem, dass die Wanderungsgewinne bzw. -verluste nicht isoliert von der Steuerertragsentwicklung der Bleibenden betrachtet werden können. In der Tendenz

sollten diese lebenszyklusbedingt eher steigende Steuern aufweisen. Damit kann ein System mit einem finanziellen Wanderungsverlust trotzdem im Gleichgewicht sein. Aufgrund der vielen Einflussfaktoren wie Wanderung, Einkommenswachstum, Steuertarifanpassungen etc. ist es allerdings schwierig, diese Effekte genau auseinanderzuhalten.

Gewanderte und ganzjährig niedergelassene Steuerpflichtige nach Einkommensklasse

| Einkommensklassen (Reineinkommen ¹) | Steuerperiode | | | | |
|---|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| | 2001 | 2002 | 2003 | 2004 | 2005p |
| Ganzjährig Niedergelassene² | | | | | |
| Bis 50 000 Fr. | 51 342 | 51 179 | 51 408 | 51 275 | 51 118 |
| 50 000 bis 75 000 Fr. | 25 542 | 25 479 | 25 078 | 24 453 | 23 881 |
| 75 000 bis 100 000 Fr. | 12 951 | 12 864 | 12 717 | 12 636 | 12 400 |
| 100 000 bis 200 000 Fr. | 11 095 | 11 169 | 11 311 | 11 105 | 11 090 |
| 200 000 bis 300 000 Fr. | 1 450 | 1 429 | 1 429 | 1 465 | 1 457 |
| 300 000 bis 400 000 Fr. | 445 | 395 | 413 | 369 | 385 |
| 400 000 bis 500 000 Fr. | 171 | 189 | 189 | 180 | 166 |
| über 500 000 Fr. | 390 | 354 | 336 | 315 | 337 |
| Total | 103 386 | 103 058 | 102 881 | 101 798 | 100 834 |
| Zugezogene³ | | | | | |
| Bis 50 000 Fr. | 2 657 | 2 598 | 2 276 | 2 300 | 2 255 |
| 50 000 bis 75 000 Fr. | 1 074 | 887 | 778 | 776 | 823 |
| 75 000 bis 100 000 Fr. | 477 | 379 | 319 | 383 | 367 |
| 100 000 bis 200 000 Fr. | 277 | 271 | 251 | 279 | 276 |
| 200 000 bis 300 000 Fr. | 29 | 33 | 43 | 50 | 34 |
| 300 000 bis 400 000 Fr. | 10 | 12 | 10 | 11 | 11 |
| 400 000 bis 500 000 Fr. | 1 | 4 | 5 | 10 | 8 |
| über 500 000 Fr. | 7 | 5 | 6 | 10 | 7 |
| Total | 4 532 | 4 189 | 3 688 | 3 819 | 3 781 |
| Weggezogene⁴ | | | | | |
| Bis 50 000 Fr. | 2 343 | 2 354 | 2 178 | 2 075 | 2 334 |
| 50 000 bis 75 000 Fr. | 1 085 | 1 057 | 1 021 | 931 | 1 051 |
| 75 000 bis 100 000 Fr. | 553 | 474 | 471 | 417 | 561 |
| 100 000 bis 200 000 Fr. | 502 | 402 | 399 | 393 | 451 |
| 200 000 bis 300 000 Fr. | 82 | 49 | 49 | 38 | 57 |
| 300 000 bis 400 000 Fr. | 17 | 12 | 11 | 17 | 10 |
| 400 000 bis 500 000 Fr. | 10 | 2 | 8 | 4 | 2 |
| über 500 000 Fr. | 28 | 9 | 12 | 10 | 18 |
| Total | 4 620 | 4 359 | 4 149 | 3 885 | 4 484 |
| Saldo⁵ | | | | | |
| Bis 50 000 Fr. | 314 | 244 | 98 | 225 | -79 |
| 50 000 bis 75 000 Fr. | -11 | -170 | -243 | -155 | -228 |
| 75 000 bis 100 000 Fr. | -76 | -95 | -152 | -34 | -194 |
| 100 000 bis 200 000 Fr. | -225 | -131 | -148 | -114 | -175 |
| 200 000 bis 300 000 Fr. | -53 | -16 | -6 | 12 | -23 |
| 300 000 bis 400 000 Fr. | -7 | - | -1 | -6 | 1 |
| 400 000 bis 500 000 Fr. | -9 | 2 | -3 | 6 | 6 |
| über 500 000 Fr. | -21 | -4 | -6 | - | -11 |
| Total | -88 | -170 | -461 | -66 | -703 |

¹Bei unterjähriger Steuerpflicht wurde das Einkommen auf ein ganzes Jahr hochgerechnet. ²Steuerpflichtige über 19 Jahre, die sowohl am 31.12. des Berichtsjahres wie auch am 31.12. des Vorjahres in Basel-Stadt niedergelassen waren und ordentlich veranlagt wurden. ³Steuerpflichtige über 19 Jahre, die am 31.12. des Berichtsjahres, nicht aber am 31.12. des Vorjahres in Basel-Stadt niedergelassen waren und ordentlich veranlagt wurden. ⁴Steuerpflichtige über 19 Jahre, die am 31.12. des Vorjahres in Basel-Stadt niedergelassen waren und im Vorjahr ordentlich veranlagt wurden, am 31.12. des Berichtsjahres nicht mehr niedergelassen und im Berichtsjahr nicht gestorben sind. Massgebend ist die Einkommensklasse gemäss Veranlagung des Jahrs vor dem Wegzug. ⁵Zugezogene minus Weggezogene.

Gewanderte und ganzjährig niedergelassene Steuerpflichtige nach Vermögensklasse

| Vermögensklassen (Reinvermögen ¹) | Steuerperiode | | | | |
|---|------------------|---------|---------|---------|---------|
| | 2001 | 2002 | 2003 | 2004 | 2005p |
| Ganzjährig Niedergelassene² | | | | | |
| Bis 50 000 Fr. | 65 926 | 64 113 | 64 936 | 65 261 | 63 944 |
| 50 001 bis 100 000 Fr. | 9 033 | 9 430 | 9 118 | 8 806 | 8 512 |
| 100 001 bis 200 000 Fr. | 8 612 | 8 906 | 8 618 | 8 372 | 8 275 |
| 200 001 bis 500 000 Fr. | 9 927 | 10 266 | 9 953 | 9 647 | 9 717 |
| 500 001 bis 1 Million Fr. | 5 058 | 5 336 | 5 195 | 4 989 | 5 158 |
| über 1 Million Fr. | 4 830 | 5 007 | 5 061 | 4 723 | 5 228 |
| Total | 103 386 | 103 058 | 102 881 | 101 798 | 100 834 |
| Zugezogene³ | | | | | |
| Bis 50 000 Fr. | 3 935 | 3 530 | 3 097 | 3 178 | 3 132 |
| 50 001 bis 100 000 Fr. | 236 | 243 | 217 | 202 | 225 |
| 100 001 bis 200 000 Fr. | 150 | 159 | 152 | 169 | 160 |
| 200 001 bis 500 000 Fr. | 120 | 142 | 130 | 153 | 141 |
| 500 001 bis 1 Million Fr. | 44 | 59 | 49 | 63 | 64 |
| über 1 Million Fr. | 47 | 56 | 43 | 54 | 59 |
| Total | 4 532 | 4 189 | 3 688 | 3 819 | 3 781 |
| Weggezogene⁴ | | | | | |
| Bis 50 000 Fr. | ... ⁶ | 3 574 | 3 294 | 3 067 | 3 487 |
| 50 001 bis 100 000 Fr. | ... ⁶ | 300 | 293 | 281 | 293 |
| 100 001 bis 200 000 Fr. | ... ⁶ | 195 | 245 | 222 | 264 |
| 200 001 bis 500 000 Fr. | ... ⁶ | 178 | 170 | 182 | 256 |
| 500 001 bis 1 Million Fr. | ... ⁶ | 61 | 82 | 70 | 101 |
| über 1 Million Fr. | ... ⁶ | 51 | 65 | 63 | 83 |
| Total | 4 620 | 4 359 | 4 149 | 3 885 | 4 484 |
| Saldo⁵ | | | | | |
| Bis 50 000 Fr. | ... ⁶ | -44 | -197 | 111 | -355 |
| 50 001 bis 100 000 Fr. | ... ⁶ | -57 | -76 | -79 | -68 |
| 100 001 bis 200 000 Fr. | ... ⁶ | -36 | -93 | -53 | -104 |
| 200 001 bis 500 000 Fr. | ... ⁶ | -36 | -40 | -29 | -115 |
| 500 001 bis 1 Million Fr. | ... ⁶ | -2 | -33 | -7 | -37 |
| über 1 Million Fr. | ... ⁶ | 5 | -22 | -9 | -24 |
| Total | -88 | -170 | -461 | -66 | -703 |

¹Bei unterjähriger Steuerpflicht wurde das Einkommen auf ein ganzes Jahr hochgerechnet. ²Steuerpflichtige über 19 Jahre, die sowohl am 31.12. des Berichtsjahres wie auch am 31.12. des Vorjahres in Basel-Stadt niedergelassen waren und ordentlich veranlagt wurden. ³Steuerpflichtige über 19 Jahre, die am 31.12. des Berichtsjahres, nicht aber am 31.12. des Vorjahres in Basel-Stadt niedergelassen waren und ordentlich veranlagt wurden. ⁴Steuerpflichtige über 19 Jahre, die am 31.12. des Vorjahres in Basel-Stadt niedergelassen waren und im Vorjahr ordentlich veranlagt wurden, am 31.12. des Berichtsjahres nicht mehr niedergelassen und im Berichtsjahr nicht gestorben sind. Massgebend ist die Vermögensklasse gemäss Veranlagung des Jahrs vor dem Wegzug. ⁵Zugezogene minus Weggezogene. ⁶In der für die Weggezogenen massgebenden Steuerperiode 2000 wurde das Vermögen nicht veranlagt.

Steuerertrag der gewanderten und ganzjährig niedergelassenen Steuerpflichtigen (in Mio. Fr.)

| | Alle Steuerpflichtigen | | | | | mit Reineinkommen über 100 000 Franken | | | | | mit Reinvermögen über 100 000 Franken | | | | |
|---|------------------------|-------|-------|-------|-------|--|-------|-------|-------|-------|---------------------------------------|-------|-------|-------|-------|
| | 2001 | 2002 | 2 003 | 2 004 | 2005p | 2001 | 2002 | 2 003 | 2 004 | 2005p | 2001 | 2002 | 2 003 | 2 004 | 2005p |
| Einkommenssteuer | | | | | | | | | | | | | | | |
| Ganzjährig Niedergelassene ¹ | 968,5 | 947,9 | 917,2 | 879,4 | 853,0 | 466,0 | 450,8 | 442,4 | 421,6 | 420,2 | 492,4 | 486,1 | 470,3 | 441,2 | 449,3 |
| Zugezogene ² | 30,6 | 27,2 | 24,5 | 27,3 | 27,3 | 9,5 | 8,8 | 8,5 | 10,7 | 11,0 | 6,5 | 6,9 | 6,2 | 8,5 | 8,9 |
| Weggezogene ³ | 37,7 | 36,4 | 35,6 | 36,2 | 44,0 | 15,6 | 14,2 | 14,0 | 17,1 | 21,9 | ... ⁴ | 9,3 | 10,3 | 13,4 | 19,2 |
| Vermögenssteuer | | | | | | | | | | | | | | | |
| Ganzjährig Niedergelassene ¹ | 183,5 | 177,8 | 173,8 | 168,1 | 198,0 | 138,6 | 133,1 | 133,6 | 129,3 | 156,0 | 176,8 | 177,3 | 173,3 | 167,6 | 197,5 |
| Zugezogene ² | 1,4 | 1,1 | 1,1 | 1,0 | 8,5 | 1,0 | 0,7 | 0,7 | 0,6 | 8,0 | 1,3 | 1,1 | 1,1 | 1,0 | 8,4 |
| Weggezogene ³ | ... ⁴ | 1,6 | 2,4 | 5,1 | 5,7 | ... ⁴ | 1,0 | 2,0 | 4,7 | 5,1 | ... ⁴ | 1,2 | 2,4 | 5,0 | 5,7 |

¹Steuerpflichtige über 19 Jahre, die sowohl am 31.12. des Berichtsjahres wie auch am 31.12. des Vorjahres in Basel-Stadt niedergelassen waren und ordentlich veranlagt wurden. ²Steuerpflichtige über 19 Jahre, die am 31.12. des Berichtsjahres, nicht aber am 31.12. des Vorjahres in Basel-Stadt niedergelassen waren und ordentlich veranlagt wurden. ³Steuerpflichtige über 19 Jahre, die am 31.12. des Vorjahres in Basel-Stadt niedergelassen waren und im Vorjahr ordentlich veranlagt wurden, am 31.12. des Berichtsjahres nicht mehr niedergelassen und im Berichtsjahr nicht gestorben sind. Massgebend ist der Steuerertrag im Jahr vor dem Wegzug. ⁴In der für die Weggezogenen massgebenden Steuerperiode 2000 wurde das Vermögen nicht veranlagt.

3. Weiteres Vorgehen

Aktuell liegen nun die Definitionen vor und die Programmierung der Schnittstelle für den Datenexport aus der Steuerapplikation NEST ist in Auftrag gegeben. So ist gewährleistet, dass in Zukunft eine regelmässige, konsistente Steuerstatistik erstellt werden kann.

Demnächst sollte der Datenexport der definitiven Daten 2005 erfolgen, im September dann auf Stichtag die Daten des Jahres 2006. In den darauf folgenden Wochen kann dann die Aufbereitung und Auswertung dieser definitiven Daten erfolgen sowie eine eingehende Analyse von Steuersubstrat und –entwicklung gemacht werden. Ein Bericht des Statistischen Amtes dazu soll auf Ende Jahr veröffentlicht werden und damit auch Fragen der Schriftlichen Anfrage Frehner vom 22. April 2008 ausführlicher beantworten. Ebenfalls ist nun die Weiterarbeit am Steuerrichtatlas möglich, die Publikation ist auf das kommende Frühjahr vorgesehen.

4. Antrag

Auf Grund dieses Berichts beantragen wir Ihnen, den Anzug Donald Stückelberger und Konsorten betreffend Steuerflucht als erledigt abzuschreiben sowie die Antwort auf die Schriftliche Anfrage Sebastian Frehner betreffend Wanderungsbewegungen zur Kenntnis zu nehmen.

Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt



Dr. Guy Morin
Präsident



Dr. Robert Heuss
Staatsschreiber